

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1920**

350 (22.12.1920) Erstes und Zweites Blatt







Verstaatlichung und Kommunalisierung der freien Liebestätigkeit.

In der heutigen Zeit sehen die Volkswirtschaften mancher Kreise dahin, die private und freie Liebestätigkeit als über- und abnehmend zu bezeichnen; man verlangt die Übernahme der privaten Fürsorge in öffentliche Verwaltung und fordert statt Wohltaten Rechte.

Der Grundgedanke der „Kommunalisierung“ ist gar nicht neu, er ist schon 127 Jahre alt und zuerst von der französischen Revolution in die Welt gesetzt, sogar verwirklicht worden. Die Erklärung der Menschenrechte vom 26. Mai 1793 hat den Satz aufgestellt: „Die öffentliche Armenpflege ist eine abgetragene Schuld.“

Die öffentliche Armenpflege ist eine abgetragene Schuld. Die Konstitution vom 24. Juni 1793 hat zur Ausführung bestimmt: „Die Gesellschaft schuldet ihren unglücklichen Bürgern den Unterhalt, sei es, indem sie ihnen Arbeit verschafft, sei es, indem sie ihnen, die außerstande sind zu arbeiten, die Existenzmittel sichert.“

Waldausfodung.

In Nr. 314 des „Karlsruher Tagblatt“ unter der Überschrift „Das Siedelungsexperiment im Hagenbüchle“ befaßt sich Finanzrat Reiner mit den Ausführungen des Universitätsprofessors Dr. Zimmer über das Hagenbüchleunternehmen und sagt, dieser behandle die Siedelungsfrage von einem etwas zu einseitigen Standpunkt, weil er das Hauptgewicht der Hebung der landwirtschaftlichen Produktion in der Meliorierung des vorhandenen landwirtschaftlichen Gebietes und in der Verbesserung der technischen Einrichtungen erblickt.

Die Sicherstellung unserer Volksernährung in Baden sei die Vermehrung der landwirtschaftlichen Anbaufläche durch weitgehende Ausfodungen von Wald unumgänglich. Die Behauptungen und Schlüsse, zu denen er dabei kommt, können jedoch nicht unumwiderrprochen bleiben.

Reiner glaubt, es sei ein leichtes, in einem Land wie Baden, das hinsichtlich seiner Bewaldungsziffer an der Spitze der deutschen Staaten steht, die Waldfläche um 5 000 bis 10 000 Hektar zu vermindern und dem Kartoffelbau zuzuführen. Es sei zunächst auf die in diesem Frühjahr veröffentlichte Denkschrift des Badischen Forstvereins zum Entwurf des badischen Ausführungsgesetzes zum Reichsforstgesetz zu verweisen, wo festgelegt ist, daß der Waldreichtum Badens nicht auf ungenügender landwirtschaftlicher Beschäftigung, sondern darauf beruht, daß etwa zwei Drittel des Landes Gebirgsland sind, wo infolge Klima und Bodenbeschaffenheit ausgedehntere landwirtschaftliche Bewirtschaftung nicht möglich ist.

Da die Gebirgswaldfläche für die Umwandlung ausscheidet, müßte die zu schaffende Kulturlandfläche den Waldungen des schärfstmäßig waldarmen Hügellandes und des Rheintales entnommen werden. Dabei könnten fast nur Staatswaldungen in Betracht kommen, denn die Gemeindewälder lassen sich, wie die Erfahrung zeigt, nur ganz ausnahmeweise herbei, ihren Waldbesitz zu schmälern, da sie den Wert, den der Wald für die Gemeinde hat, sehr zu schätzen wissen.

Wer gibt ferner Gewähr dafür, daß auf den verfügbar gemachten Flächen auch tatsächlich nur Kartoffeln gebaut werden? Die in dieser Hinsicht mit den vielen bisherigen Ausfodungsflächen gemachten Erfahrungen sind nicht ermutigend, da diese Flächen in umfangreichem Maße zum Anbau von Handelsgewächsen, ins-

besondere Tabak, verwendet werden, die als solche erheblich mehr einbringen als Kartoffeln. Auch ist erwiesen, daß der überfoderte Waldboden meist sehr rasch an Nährstoffen erschöpft ist und nur bei intensiver Düngung befriedigende Erträge weiter liefern kann. Woher sollten aber Düngstoffe genommen werden bei dem gegenwärtigen und aller Voraussicht nach noch lange bestehenden Mangel an solchen?

Bei der Knappheit des badischen Staatswaldbesitzes in den für die Umwandlung in Betracht kommenden Landesgebieten ist die Ausfodung einer weiteren Fläche von 5 000 bis 10 000 Hektar Wald schlechterdings unmöglich. Die damit verbundene Beeinträchtigung anderer sehr wichtiger, gerade vorwiegend der Landwirtschaft beruhender Lebensinteressen — Bedarf an Bau- und Werkholz, Brennholz, Streu u. a. — wäre so groß, daß eine solche Maßnahme volkswirtschaftlich nicht verantwortet werden könnte.

Berichtsaal.

§§ Karlsruhe, 21. Dez. Die Strafkammer III verhandelte über die Beschuldigung von 400 Zentner Tabak. Unter Anklage standen 14 Personen, von denen eine, der Kaufmann Otto Bräuhle von Kirchheim, flüchtig ist und mehrere andere nicht erschienen waren. Wie die Verhandlung ergab, hat niemand den verbotenen Tabak gelehrt, so daß es leicht möglich ist, daß er überhaupt nicht existierte.

beim einen Monat Gefängnis und 1000 Mark Geldstrafe, der Bürobeamte Ludw. Dellmann aus Biele, früher in Mannheim, jetzt in Wiesbaden, einen Monat Gefängnis und 2000 Mark Geldstrafe, der Bauknecht Otto Geller aus Mannheim 1500 Mark Geldstrafe, verschiedene andere Personen wurden mit geringeren Geldstrafen belegt oder freigesprochen. Ein Teil der Strafen ist durch die Unterlassungshaft ersetzt. Die meisten der Verurteilten sind noch unbekannt, Horn vertritt gegenwärtig eine Gefängnisstrafe von 3 Jahren wegen Betrugs.

Vom Wetter.

Weiternachrichtendienst der bad. Landeswetterwarte in Karlsruhe. Auf Grund land- u. unfeuerteor. Beobachtungen vom Dienstag, 21. Dezember 1920, 8 Uhr morgens (M.F.S.).

Table with columns: Station, Wind, Temp., Clouds, etc. Includes data for Karlsruhe, Baden-Baden, and other locations.

Allgemeine Witterungsübersicht.

In der allgemeinen europäischen Wetterlage ist in den letzten 24 Stunden eine durchgreifende Änderung eingetreten. Ueber den britischen Inseln sinkt der Luftdruck sehr stark und heftige warme Südwestwinde bringen ostwärts in das Festland ein.

Voraussetzliche Witterung bis Mittwoch, 22. Dezember, nachts: Aufziehende südwestliche Winde, milder, Tauwetter, Niederdrücke, meist Regen. Schnebericht: Feldberg: 25 Zentimeter, leicht verhärtet, 4 Grad Kälte, heiter, Elsbahn aut. Derrenwies: 15 Zentimeter, gefroren, 7 Grad Kälte, Elsbahn fahrbar. Königsstuhl: 12 Zentimeter, leicht verhärtet, 4 Grad Kälte, bedeckt, aut.

Karlsruher Fußball-Verain, e. V. Schirmherr: Prinz Max von Baden. G. sch. -st. Karstr. 6. Telefon 4946. Mittwoch, den 22. Dezemb. 1.8 Uhr a. e. in Mailingor. Zusammenkunft der Spieler, die für die Reisen nach Berlin-Halle u. Dillingen aufgestellt sind.

Schlafzimmer bei der preiswert: Schlafz. Katterstr. 38 im Laden.

Plankuch & Co. Neue Konserven Gemise-Erbsen 2 Pfund-Dose mit 7.50 Größel naturer junge Erbsen mit klein und fein Stan-en-Bohnen Schnitt-Bohnen 1 Pfd.-Dose 4.- Tomaten - Büree 1 Pfd.-Dose 5.- Tomate - Extrakt Tomaten - Mart Plankuch & Co.

C. F. Müllersche Hofbuchhandlung m. b. H. Karlsruhe (Baden) Ritterstraße 1. Soeben ist erschienen: Hebels Briefe an Gustave Fecht Herausgegeben von Dr. Wilh. Zentner 192 Breit. Groß-8°, auf bestem weißem holzfreiem Papier, mit einer Bildertafel der Gustave Fecht In vornehmern Halbleinwandband Mark 20.- In hartem Umschlag geheftet Mark 15.- und Buchhandlungszufschlag. Bestellungen nehmen entgegen die Buchhandlungen und der Verlag.

Margarete Schweikert erteilt Unterricht in Violine sowie in musikalischen Fächern Karlsruhe, Douglasstr. 7 III. F rnspr. 1465. M hrere Schlafzimmer in Eiche, Rüstern, Mahagoni u. Birke in hocheleganter Ausführung haben wir sehr preiswert abzugeben. Lieferung erfolgt innerhalb 25 km. frei in die Wohnung oder innerhalb 100 km. frei Bahnstation des Kauers. Karl Thome & Co. Karlsruhe Möbelhaus Herrenstr. 23

Der Haustfreund sollte in keiner Familie fehlen. Er wärmt die Füße und schützt die Zimmer vor schmutzigem und nassem Schuhwerk. Beachten Sie meine Fenster In 6 Größen Ago-Betrieb Waldstraße 13.

Badisches Landestheater. Mittwoch, den 22. Dezember 1920. Der kleine Muck Anfang 1,5 Uhr. 7. — ende 7 Uhr. Tanzlehr-Institut H. Vollrath 23 Sofienstraße 23. Beginn neuer Kurse. Einzelunterricht — Mittags und Abendkurse. Geß Anmeldeung: nachmittags 7 u. 8 u.

Pension Wöckel Belfortstr. 7, nächst dem Mühlburlertor empfiehlt guten reichlichen Mittag- und Abendtisch in und außer Abonnement. Inh. Herm. Wöckel, Küchenmeister. Weiß- und Rotweine f. Flaschenweine, Malaga, Cognac, Kirschwasser, Zwetschenwasser, Tresterbrandwein etc. empfiehlt in 1/2 u. 1/4 Flaschen billigst. A. Sperling, Weinhandlung Poststr. 23. Jed. Um ang. liefert in adäquater Ausführung C. F. Müllersche Hofbuchhandlung m. b. H. Fernruf 297 Karlsruhe Ritterstraße 1.

Statt Karten. Die Geburt ihres Mädels zeigen hoch erfreut an Rechtsanwält Dr. Max Homburger und Frau Erna, geb. Friedmann. Karlsruhe, den 20. Dezember 1920 z. Zt. Ludwig-Wilhelm-Krankenheilm.

Kaffee Bauer Heute Mittwoch 8 Uhr abends Großes Sonder-Konzert Mozart-Abend.

Pferdefleisch. Bringe Mittwoch sowie jeden Tag prima Fleisch u. Wurst zum Verkauf. Filialen: Durlacherstraße 68 und Augartenstraße 49. Theo Gramlich. Telefon 8117.

Eine Weihnachtsfreude Gesunden u. Kranken zu bereiten bietet Wehlmuths electro-galvan. Heil-Apparat. Tausendfach erprobt in den verschiedensten Krankheitsfällen. Verlangen Sie Druckschriften kostenlos. 12 täglich Kurberatung und Probestunden im Electro-galvan. Heil-Institut R. Seitler Karlsruhe, Friedrichsplatz 4. Die Gemeinnützige Beschäftigungsstelle für Erwerbsbeschaffte und Erwerbslose in Karlsruhe, Karlsruherstraße 100, Tel. 5270-5274, bietet ab Vanger (Erweiterung) über drei Wochen Plätze an. Die Plätze sind gebührenlos, Anwesenheit ist zu befordern, Arbeitsbeschränkungen sind in jeder Menge zu befordern. Jede Bestimmung unterliegt unserer Bestehen, Arbeitsbeschränkungen und erwerbslose Personen Beschäftigung zu schaffen.

Plankuch & Co. Getrocknetes Hühner-Vollei (en spricht dem Nährwert von 5 rätlichen Eiern) Karton 4.- Cihilfe Paket 0.45 Datto-Eipulver Paket 1.- Plankuch & Co.

Badischer Landtag.

Kurze Anfragen. — Gesetzesvorlagen. (Eigener Bericht.)

Während die Reichsboten bereits am Samstag in die Weichnachtsferien gehen dürfen, sitzen unsere Landboten noch im Honell in Karlsruhe und beraten einige wichtige Gesetzesentwürfe...

Vor Eintritt in die Tagesordnung beantwortete der Minister des Innern eine kurze Anfrage des deutschnationalen Abgeordneten D. Maner-Karlsruhe über den Müllerstreik. Dieser ist von den Kundenmüllern seit einigen Tagen aufgekündigt worden, ohne daß von der Regierung Anzeichen einer Abwendung der Forderungen der Müller gemacht zu werden brauchen...

Wie vorausgesehen war, wurde die Novelle zum Sperregeleit (Verkehr mit dem Grundbesitz) vom 15. April 1919 in der ihr vom Verfassungskommissionen angebotenen Form ohne nennenswerte Änderungen — die deutschnationalen Fraktion ließ durch den Abgeordneten Mager erklären, daß sie auch diesmal wieder gegen das Gesetz stimmen und nur eine Resolution des Ausschusses annehmen werde — angenommen...

Die Linienführung des Neckaraltars. Die Hebelberger Abgeordnete Dr. Göttsch, Garmann, Kahn, Dr. Kraus, Dr. Peyer, Walter und Schneider haben im Landtag folgende schriftliche Anfrage eingereicht: Am Neckarbau hat der Vertreter des Arbeitsministeriums die Erklärung abgegeben, daß die badische Staatsverwaltung nur die Linienführung des Neckaraltars über Badenbrunn zustimmen könne...

Neue Eingänge. In den letzten Wochen ist dem Landtag wieder eine sehr große Anzahl von Gesetzen aller Art zugegangen. Darunter befinden sich Gesetze von 10 Beamten, Lehrern usw. Organisationen, die die Revision des Verwaltungsrechts zum Gegenstand haben...

berdient, der Verband der deutschen Hochschulen über die Notlage und Sicherstellung der Privatdozenten, die im badischen Gewerbeamtlich verwendeten Diplomingenieure um Erhöhung ihrer Vergütungen, der Verein süddeutscher Zeitungsverleger um alsbaldige Beilegung der ungeschlichteten und verkehrsfeindlichen Sonderbestellung der Anzeigen...

Badische Politik.

Die Licht- und Kraftversorgung des Seckreis. Auf Einladung des Konstanzer Kreisaußenbüros fanden in Ueberlingen eine Beratung über die Licht- und Kraftversorgung des Seckreis statt. Prof. Dr. Hebboda aus Karlsruhe gab zunächst eine Schilderung der bis jetzt vorliegenden Projekte über die Ausnützung der Wasserkraft des Uinsaaues...

Der städtische Haushalt vor dem Bürgerauschuß.

Die Debatte über den städtischen Haushaltsplan wurde gestern nachmittags im Hauptausschuß des Bürgerauschusses fortgesetzt. Als Vertreter der Sozialdemokratie sprach Stadtv. Prull. Die Einnahmestückelung sollte völlig vom Reich übernommen werden, und die Kosten für die Kriegsschuldentilgung und Kriegshinterbliebenen sollten auf das Reich übergehen...

Stadtv. Ziegler (D.N.): Die Betriebe aus der Kriegszeit müssen verschwinden, weil sie zu große Kosten verursachen. Es ist zu prüfen, ob bei den Beamten keine Einsparungen möglich sind. Die Steuern und Gebühren belasten die Festbesoldeten und Kleinrentner sehr. Auch in der Herstellung von gärtnerischen Anlagen müsse man sich jeden Luxus verjagen...

Stadtv. Nies (U.S.) verlangt Sozialisierung des Gemeindefensens. An den Mitteln für die Schule dürfe nicht gespart werden. Die Art der Deckung lehnt der Redner ab. Es wäre zu erwägen, ob man nicht die Betriebskräfte für die Verwaltung heranzuziehen wolle. Die Wohnungsbekämpfung müsse sozialisiert werden...

gabe auf den Besitz umgelegt werde, sei er dafür. Die städtische Gutswirtschaft sei zu erhalten als Gegengewicht gegen die Landwirtschaft. Nur durch Ausbau könnten die Preisprüfungsstellen etwas leisten. Die Ausführungen im Landestheater sollten auf eine vollstündigere Grundbesitzlage gestellt werden, damit es wirklich eine Kulturstätte für das gesamte Volk wird...

Stadtv. Kruse (Ver. Komm. Parteien): Das Preisprüfungsamt ist notwendig gegen Wucherer und ähnliche Elemente. Beim Kürselgeamt kann ebenfalls nicht gespart werden. Die städtische Bekleidungsstelle sei den Kleinrentnern ein Dorn im Auge. Sie sollte den Arbeitslosen die notwendige Kleidung zur Hälfte abgeben. Das Landestheater sei ein Institut für die besitzenden Klassen; es müßte auch moderne Stücke, z. B. solche von Zoller, aufzuführen. Er glaube nicht, daß das Theater unter der heutigen Gesellschaftsordnung umgestaltet, aber ja, daß gespart werden könne...

Oberbürgermeister Dr. Jinter geht nun auf Punkte ein, die in der Anfrage vorgebracht wurden. Mängel in der äußeren Form des Voranschlags müßten der Not der Zeit zugegeben werden. Aus Mangel an Willen konnte man keinen Versicherungsfonds für Ausgehende aufnehmen. Man beantragte die Kreditfreigabe nicht, wenn man die Wahrheit sage: wir müssen uns Mühe geben, die Wirtschaft der Stadt solid zu erhalten. Die Zeichen der Arbeitslosigkeit sind zu begrüßen. Sie wird über den Pessimismus siegen. Das Budgetrecht des Bürgerauschusses wird durch die neue Gemeindeordnung nicht etwa geschnitten, sondern erweitert...

Er richte die Frage an die Landboten, was es heiße, das Theater der Stadt zu überlassen, die die Kosten nicht tragen könne, und man dürfe ihr diese auch nicht zumuten. Der Staat mit seinen härteren Schultern müsse den größeren Teil des Defizits auf sich nehmen. Auf die sogenannte Entkommunalisierung der Betriebe überleitend, meinte der Oberbürgermeister, die Veräußerung städtischer Betriebe lasse sich nur dann rechtfertigen, wenn ihr Zweck auf anderem Wege ebenso erreicht werden könne...

Nach diesen beifällig aufgenommenen Ausführungen wurde die Weiterberatung auf heute nachmittags 3 Uhr vertagt.

Aus dem Stadtkreise.

Für die deutsche Kinderhilfe.

Bis jetzt haben folgende Betriebsräte ihre Sammlungen abgeliefert: Maschinenbau-Gesellschaft Mähburg 1647,50 Mk., Wolff & Sohn 1584,50 Mk., Paid & Neu 883 Mk., Deutsch koloniale Verb- und Farbstoffgesellschaft 811 Mk., Junfer & Ruh 800,50 Mk., Württemberg & Paas 314 Mk., Nieger & Co. 266,50 Mk., Baderische Eisenwerke 255 Mk., Bad. Lederwerke 282 Mk., Geschw. Knopf 203 Mk., Dr. Kranenfeld 200 Mk., v. Steffeln 189 Mk., Unterberg & Helmle 159 Mk., Feuerwehrgesellschaft Meß 151 Mk., Bad. Feuerversicherung 143 Mk., Vogel & Schürmann 144,90 Mk., Fuchs & Söhne 132 Mk., Reutlinger 131 Mk., Rupp & Müller 80 Mk., Magerburger Feuerversicherung 85 Mk. Daneben haben die Firmen selbst zum Teil sogar sehr reichlich gespendet.

Viel einfacher ist es, wenn die bestehenden Restaurants die Mittagessen an Kinder verabreichen. Die betreffenden Wirte müßten in ihren Wirtschaften Mien auslegen, und ich bin überzeugt, daß jeder Stammgast gerne eine oder mehrere Mark täglich für dieses notwendige aller Hilfsmittel übrig hat. Die Witten der notleidenden Kinder sind ja auf dem Natanaie erschüttert, und man könnte sehr gut eine sachliche, gut kontrollierbare Verteilung vornehmen.

Bürgerauschuß. Die Mitglieder werden erforderlichensfalls zu einer weiteren öffentlichen Versammlung zwecks Fortsetzung der Beratung des Haushaltsplanes und der Erledigung der Tagesordnung vom 29. Dezember auf Mittwoch, den 22. Dezember, 3 Uhr nachmittags, einberufen. Der Weihnachtsbesuch. Wegen des knappen Bestandes an Lokomotiven und Köpfen kann für den Verkehr an Weihnachts- und Neujahr nur eine geringe Anzahl Ergänzungszüge gefahren werden. Am allgemeinen Verkehr die Züge am Freitag, 24. Dezember, wie Samstag, am Freitag, 31. Dezember, wie Samstag, die nach dem Fahrplan nur Samstag verkehrenden Züge fallen am Samstag, 25. Dezember, und 1. Januar aus. Weitere Einzelheiten und Anmerkungen sind aus den Anschlägen auf den Stationen ersichtlich.

Erdbeben. Gestern früh 10 Uhr 45 Min. verzeichneten die Seismographen des Geodätischen Instituts der Technischen Hochschule erneut ein leichtes Fernbeben, das wohl eine Folge des großen Bebens vom 16. h. Mis. ist. Neue Bilderfolge in unserem Schaufenster: Die Einwanderer-Station Elitz Island, kunstvoller Aufbau einer Weihnachtsstube, Das Nugga-Weltspiel zwischen den Universitäten Harvard — Princeton, das alljährlich stattfindet, endete in diesem Jahre mentschieden 14:14, Hockey Städte-Spiel Hannover — Berlin, Eine schwere Explosion bei Mollard, Von einem „Wohlfühltag“ in Madrid, veranstaltet zum Besten der Angehörigen eines ums Leben gekommenen spanischen Aviatikers, Zur Lutherverfeier in Wittenberg, Der amerikanische Dampfer Baranna, Eine versinkende Stadt, Mit der Straßbahn „Großer Ring“.

Chronik der Vereine. In ihrem neuen Vereinsjahr hat der „Eintracht“ hand kirchlich eine Monatsversammlung statt. Der Vorsitzende, Herr Kaufner, brachte die neuen Einträge zur Kenntnis und erzielte danach Herr Julius Schmidt das Wort, der einen interessanten Vortrag über „Mensch und Hund“ hielt. Schon die älteren Gelehrten die Jagd und Hunden. Mit der Annahme des Vorschlags an der Jagd wuchs auch das Bedürfnis nach guten Jagdschunden, und es wurde reichlich geschildert. Deutschland hat sich vor dem Kriege England in der Hundezucht den Rang streitig gemacht. Hieran behandelte der Redner die sportliche Hundezucht, die Entfaltung der Vereine und Verbände, sowie die Ausstellungen. Die Ausstellungen waren stark von Engländern besucht. Im Jahre 1870 wurde durch Zusammenstoß der sportlichen Vereine die Delegiertenkommission (D.R.) gegründet, die die gemeinsamen Interessen der Hundezüchter vertreten und das Sportwesen regeln sollte. Man war jedoch mit den Leistungen dieser Kommission nicht recht zufrieden, und es mußte sich der deutsche Hundezüchter gegen seinen ersten Verband die Entschlossenheit fassen, daß er hierzu mehr als 30 Jahre gebraucht. Es entstanden verschiedene neue Vereine und Massenclubs. Die drei hundeportlichen Vereine überließen die in der D.R. vertretenen Vereine und es entstanden neue Verbände sowie das „Verband der Stammbuchführenden Sozialclubs“. Den Schluß der Monatsversammlung bildete eine Gratulationsfeier von Ehrenmitgliedern.

Veranstaltungen. Kaffee Vauer. Heute abend 8 Uhr findet ein Sonderkonzert statt, in dem Werke von Mozart zum Vortrag kommen. (Siehe die Anzeige.)

Stadtschulbuch-Ausgabe. Beschreibungen. 21. Dez.: Heinrich Nies von Durack, Eisenreiter hier, mit Marie und den Kindern; Paul Schöf von Wülfer, Reiterer hier, mit Witwe Schöf von Freiburg; Max Fettel von Durack, Eisenreiter hier, mit Frieda Fettel von Durack. Todesfälle. 20. Dez.: Adolph Heuer, alt 81 Jahre, Witwe von Hilmy Heuer, Soldatendirektor; Ida Grisebach, Privat, ledig, alt 74 Jahre; Anna Schöf, alt 78 Jahre, Ehefrau von Johann Schöf, Metzger. Verbindungs- und Trauerbesuche erworbener Beerdigungen. Mittwoch, 22. Dez.: 10 Uhr: Wilhelm Bittell, Architekt, Mollstr. 49 (Beerdigung). — 11 Uhr: Friedrich Sana, Schlofer, Bähringerstr. 85 (Beerdigung). — 12 Uhr: Rudolf Hoff, Handelsvertreter, Turfstr. 57. — 12 Uhr: Wilhelm Garmann, ehem. Feldwebel Gr.-Regt. 168, Reichstr. 108. — 2 Uhr: Emma Jung, Schanzenstr. 88, Ehefrau von Johann Jung, Metzger. — 3 Uhr: Marie Fuchs, Schloferin, Seifenstr. 13. — 4 Uhr: Hedwig Breitenacker, Mechanikerin-Ehefrau, Durackerstr. 122. — 5 Uhr: Ida Grisebach, Privat, Seifenstr. 84.



Bekanntmachung.

Ich berufe die Mitglieder des Bürgerausschusses...

Städtische Spar- und Pfandleihkasse Karlsruhe.

Der am 1. Dezember 1920...

geschloffen.

Karlsruhe, den 27. Dezember 1920.

Städtisches Sparkassenamt.

Bekanntmachung.

Die Auszahlung der Ruhegehälter...

Donnerstag, den 23. Dezember 1920.

Stadthauptkasse A.

Waisenhaus - Weihnachtsfeier.

Unsere diesjährige Weihnachtsfeier...

Dankfagung.

Die Karlsruher Brauereigesellschaft...

Karlsruhe, den 21. Dezember 1920.

Der Oberbürgermeister.

Eltern und Lehrer

denken Sie an meinen Schülerschreibkurs...

Beginn: Montag, 27. Dezember.

Eintritt stündlich von morgens 9 Uhr...

F. BUCK'S Speziale Schreibschule.

Lessingstrasse 78.

Wandkalender für 1921

des Karlsruher Tagblattes...

mit einem Künstlerbild...

Zum Preise von 50 Pfennig...

Ferner geben wir eine Anzahl...

Alfred Weber, Gasse 49.

Die arme Sünderin.

Roman von Ernst von Wolzogen.

(40) (Manuskript verboten.)

Carry versuchte sich nun in Gedanken...

Sie griff nach ihrer Taschenreife...

Der kleine Briefbogen glitt ihr aus...

Die Geschäftsräume der unterzeichneten Banken...

Montag, den 27. Dezember 1920 geschlossen.

Veit L. Romburger, Straus & Co., Mitteldeutsche Creditbank...

Jagd-Verpachtung.

Das Forstamt Karlsruhe verpachtet am Donnerstag...

Disponent

aus der Ob- u. Kleinbahnbranche zum alsbaldigen Eintritt...

Gesucht von jungem Techniker

der über längere Zeit in der Maschinenfabrik...

Städt. Freibank

Fleischabgabe

Donnerstag 9-11 Uhr...

Zu vermieten

Sehr schöne Wohnung...

Kapitalien

Selbstgeber

Offene Stellen

Anfänger, Dienstmädchen...

Engelbert Heim

Darmstadt, Dieckstrasse 26.

Verkauf

Haus mit großer Veranda...

Männlich

Täglich 50 Mt. u. mehr...

Zu verkaufen

1 Gleichstrom Motor 38 40 P.S. 220 Volt...

Fahrräder

Wasserdicht, Weihnachtsfest...

Herde, Dejen

Kochherde, emaillierte, isoliert...

Herde

Einige Emailherde zu ausnahmsweise billigem Preis...

Schwertner

Wartarotenstrasse 33.

Kochherde

neue u. gebrauchte, sehr billig...

Gasherd mit Gestein

neu zu verkaufen, Doppelgasstrasse 26...

Stechlampe

mit Akkumulator, Fotoapparat...

Spielwaren

gut erhaltene, Puppenwagen...

Verkleidenes

Regulator, groß, vorzüglich erhalten...

Regulator

groß, vorzüglich erhalten, zu verkaufen...

Beckstein-Fingel

zu verkaufen, Ludw. Schwelsgut...

Maschinen

Nähmaschinen, Nähmaschinen...

Zeit-Feldmesser

8x40, neu, zu verk., Karlsruher 154 8. II. I.

Wassermaschine

Wassermaschine (Singer), 1. aut. mod. 21...

Wassermaschine

Wassermaschine, 1. aut. mod. 21...

Kleider, Schuhe

1 ar. Jackett-Anzug, 1 Kofm. 1...

Gehrodanzug

zu verkaufen, Dirschtr. 31, III.

Ueberzieher

1 braun, Winter-Mittler, beides...

Stiefel

polierte, Strohsehnen, u. beigl. Gr. 43...

Regulator

groß, vorzüglich erhalten, zu verkaufen...

Beckstein-Fingel

zu verkaufen, Ludw. Schwelsgut...

Maschinen

Nähmaschinen, Nähmaschinen...

Kleider

Wassermaschine, Singer, 1. aut. mod. 21...

Tiere u. Futtermittel

Neohelminthosen, K. Corie, 8 Wochen alt...

Zauben

zum Schlichten od. Stichten zu verkaufen...

Kaufgesuche

Gef. von Viehweiden, Truhe od. Mantel...

Für Kleider

Schuhe, Wäsche, Federbetten...

Zahle

hohe Preise für Damen- u. Herrenkleider...

Platin

alles Gold u. Silber Brennstifte...

Gebisse

kauf zu höchsten Preisen, J. Ceiner...

Ueberschiefer

1 braun, Winter-Mittler, beides...

Stiefel

polierte, Strohsehnen, u. beigl. Gr. 43...

Regulator

groß, vorzüglich erhalten, zu verkaufen...

Beckstein-Fingel

zu verkaufen, Ludw. Schwelsgut...

Maschinen

Nähmaschinen, Nähmaschinen...

Stiefel

polierte, Strohsehnen, u. beigl. Gr. 43...

Regulator

groß, vorzüglich erhalten, zu verkaufen...

Beckstein-Fingel

zu verkaufen, Ludw. Schwelsgut...

Maschinen

Nähmaschinen, Nähmaschinen...

Stiefel

polierte, Strohsehnen, u. beigl. Gr. 43...

Regulator

groß, vorzüglich erhalten, zu verkaufen...

Beckstein-Fingel

zu verkaufen, Ludw. Schwelsgut...

Maschinen

Nähmaschinen, Nähmaschinen...

die ideale Haarwäsche von anregender Wirkung...

Einzig in Qualität - In einschl. Geschäften zu haben.

Joh. Röthel, Seifen- u. Parfümeriefabrik, Augsburg.

Eifer Shampoo

die ideale Haarwäsche von anregender Wirkung...

Einzig in Qualität - In einschl. Geschäften zu haben.

Joh. Röthel, Seifen- u. Parfümeriefabrik, Augsburg.

Ueberschiefer

1 braun, Winter-Mittler, beides...

Stiefel

polierte, Strohsehnen, u. beigl. Gr. 43...

Regulator

groß, vorzüglich erhalten, zu verkaufen...

Beckstein-Fingel

zu verkaufen, Ludw. Schwelsgut...

Maschinen

Nähmaschinen, Nähmaschinen...

(Fortsetzung folgt.)

Der kleine Briefbogen glitt ihr aus...

Da faltete sie jenes Papier auseinander...

(Fortsetzung folgt.)

**Pfannkuch & Co.**  
Unsere  
**Confitüren-**  
**Sonder-**  
**Abteilungen**  
Kaiserallee 73  
Telephon 3396  
Karlsruhe 13  
(Ede Akademiestr.)  
Telephon 1213  
Marktplatz  
(Karlsruherstr.)  
Telephon 2890  
Hauptbahnhof  
Telephon 3360  
bieten  
Deutsche  
**Schokoladen**  
Nürnberger  
Lebkuchen  
Konfekt  
Keks  
in gefälligen  
Geschenkpäckchen.  
**Pfannkuch & Co.**

**Städt. Fischhalle**  
hinter d. Bierordnbad  
Lebendfrisch  
eingetroffen:  
Schellfisch  
Kabeljau  
Seelachs  
Goldbarsch  
s. den billigst. Preisen.  
Billige  
Salzheringe  
Eckel Nr. 1.-  
10 Stück Nr. 0.50.  
Billige:  
Fischballe  
Kitt  
Brunnenkresse  
Korn  
Süßholz.  
Telephon 4080.  
Max Schäfer.

**Kohlestühle**  
werden dauerhaft ge-  
flechten u. repar. auch  
mit echt spanisch Mohr.  
Klar & weisse Wollestr. 35.  
Eckel II. Auch nach aus-  
wärtiger Postkarte anneh-  
men.

**Rucksäcke**  
prima Qualität, eigene  
Fabrikat in reichlich  
Preissenen, sowie  
ladet. Damengürtel  
bei abzugeben  
Wag Oswald,  
Seilerstr. Karlsruhe.  
Schützenstr. 42.

**Blühner-Flügel**  
zu vermieten  
Ludwig Schweisant,  
4 Grovinsenstr. 4.

**Pfannkuch & Co.**  
**Liföre:**  
Kümmel  
Kuß  
Hamb. Tropfen  
Pfefferminz  
Bergamotte  
1/2 Flasche 35.-  
1/4 Flasche 20.-  
Kirschwasser  
Zweifachenwasser  
Weinbrand  
Schaumweine  
Süßweine  
**Pfannkuch & Co.**

**Pfannkuch & Co.**

Deutsche Teppiche  
Diwan-Decken  
Bett-Vorlagen  
mit Perser-Muster in nur besten Qualitäten  
sowie  
Künstlerrmatten  
in allen Größen  
empfiehlt zu billigsten Preisen  
Teppich-Haus  
**CARL KAUFMANN**  
Karlsruhe i. B. Kaiserstraße 157.

**Haare im Gesicht!**  
Sie können sofort, sicher, leicht und mit ab-  
soluter Gewißheit alle lästigen Haare aus  
Ihrem Gesicht entfernen, ohne Furcht vor Schmerz,  
Schäden oder Narben durch den gesetzlich ge-  
schützten „Wiko-Haarentferner“ DRGM. 581232.  
Preis Mk. 10.-, Nachn. Mk. 11.- franko bei  
H. Bieler, Kaiserstraße 223.

**Max Mailer**  
Georg-Friedrichstraße 12 II.  
Spezialausführung von orthopädischen Arbeiten  
auch Anfertigung von Fußballstiefeln in Chromleder,  
sowie auch sohlen.  
Ago-Einrichtung für Gummibeschulung.  
Gummi-Sohlen in Platten.  
Herrensohlen u. Fleck 21.-, 32.-, 38.- Mk.  
Damensohlen u. Fleck 18.-, 28.-, 32.- Mk.  
Angepaßte Sohlen 27.- bis 30.- Mk.  
Verkauf von Atlas-Schuhen u. Riesterkitt,  
auch farbige Creme jeder Art.

**Zur Beachtung!**  
Neu eingetroffene Konserven:  
Schnittbohnen ff Qualität in Dosen zu 2 Pfund,  
junge Gartenbohnen, gelbe Wachsbohnenbohnen,  
Himbeer, Erdbeer, Reineclauden.  
Täglich frische Seefische und frischgewässerten  
Stockfisch sowie Roilmops-, Bismarck- und Salz-  
heringe, geräucherter Schnellfisch.  
Feinste Thüringer Wurst u. Schinken, 1a Göttinger  
Mettwurst in allen Preislagen.

**Karl Beisswanger**  
in gros Fleischhandlung u. Landesprodukte en detail  
Karlsruhe-Südstadt, Schützenstr. 22.

**Baubund-Möbel!**

Wohnzimmer  
Schlafzimmer  
EBzimmer  
Herrenzimmer  
Kücheneinrichtungen  
in solider  
Ausführung  
den veränder-  
ten Zeitver-  
hältnissen in  
Bezug auf  
Preis u. Form-  
gebung ange-  
paßt.

**Badischer Baubund G. m. b. H.**  
Karlsruhe, Karl-Friedrichstraße 22.  
Verkauf gegen Bar- oder Teilzahlung.  
VORTEILHAFT KAUFEN SIE

Stöcke, Schirme  
und Pfeifen

Beim Fachmann  
**FRANZ DORNHEIM**  
Drechslermeister — Schützenstraße 38  
Erstklassige Reparatur-Werkstätte für Schirme,  
Stöcke, Pfeifen, Haarschmuck, Ballfächer usw.  
Prompte und rasche Bedienung.

**Die Herzin im Hause** von Frau Dr. Springer.  
Ein Buch fürs Volk in  
gelunden und franten Tagen. Velehrend bildend,  
heilend. In Deutschland aussergewöhnlich 13 0 Seiten  
Zert. 6 Tafeln und Abbildungen. Verlegere  
Modelle (Mann und Weib). Preis, in Prachtband  
gebunden, Mk. 100.-.

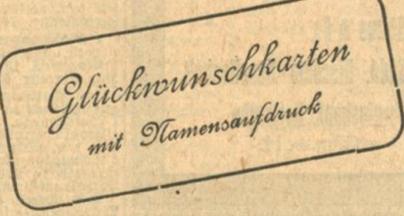
**Die Frau** Ein neuzeitliches Gesundheitsbuch von  
Dr. med. Herm. Paul. Mit 65 Ab-  
bildungen. Kart. Mk. 15.40, gebunden Mk. 18.90.  
Aus dem Inhalt: 1. Der weibliche Körper. 2. Die  
Periode (Eintritt und Verlauf, krank alle Perioden).  
3. Die Schwangerschaft. 4. Ehe und Geschlechtsleben.  
5. Die fruchtbarsten Abweichungen von der Natur leben  
Weiblichkeitsempfindung. 6. Die Verantwortung  
vor dem kommenden Geschlecht. 7. Die Schwangers-  
chaft. 8. Die Geburt usw. usw.

**Vom Mädchen zur Frau** Ein zeitgemäßes Er-  
ziehungs- u. Ehebuch.  
Kartonierte frei Mk. 12.21, Pappband gebund. Mk. 16 61.

**Mutterhoff** Werden, Geburt, Pflege und Er-  
ziehung des Kindes. Von Maria  
Ebert-Zodinger. Mit zahlreichen Abbildungen.  
Kartonierte Mk. 15.40, gebund. Mk. 19.-.

**Das Weib** vor und in der Ehe. Ein Frauen- und  
Männerbuch. Kartonierte franko Mk. 15.40, gebunden  
Mk. 19.80.  
H. G. Münch, Buch- u. Nürnberg, Schulstr. 73  
Bonn, Post. 2938.

**Zum Jahreswechsel**  
bestelle man rechtzeitig



Reiche Auswahl  
in geschmackvollen Karten  
Preiswerte rasche  
Bedienung  
C. F. Müller'schen  
Hofbuchhandlung m. b. H.  
Ritterstraße 1 Fernruf 297  
Bestellungen nimmt auch die Geschäftsstelle des Karlsruher  
Tagblattes entgegen. Muster liegen ebenfalls dort auf.

**Gebrüder Scharff**  
Für die Festtage empfehlen  
wir folgende Waren zu den  
billigsten Konkurrenzpreisen:

- Mandeln
- Rosinen
- Korinthen
- Mischobst
- Feigen
- Vanillezucker
- Backpulver
- Natron
- Gewürze
- Chokolade
- Bonbons
- Lebkuchen
- Kaffee
- Kakao
- Tee
- Malzkaffee
- Milch-
- süßspeise
- Kakao-Milch-
- süßspeise
- Radoli-
- Nährmehl
- Schweizer-
- Kindermehl
- Büchsenmilch
- Gemüse-
- Konserven
- Büchsenfleisch
- Haferflocken
- Maisgrieß
- Tapioka
- Erbswürste
- Nudeln
- Maccaroni
- Marmelade
- Schweine-
- schmalz
- Speisefett
- Kokosfett
- Estol
- Margarine
- Weihnachts-
- kerzen

**PIANOS**  
der größten europäischen Fabrik mit  
5 jähriger Garantie  
zum Nettopreis von  
**Mk. 9500.-**  
empfiehlt  
**J. Kunz, Pianohaus**  
Karlsruhe. Karlsruherstr. 21.

Statt besonderer Danksagung.  
Allen Freunden und Bekannten, die  
uns beim allzu frühen Hinscheiden  
meiner unvergesslichen, lieben Mutter  
Frau  
**Marie Durm**  
durch ihre herzliche, trostreiche An-  
teilnahme, ihre Freundschaft und Zu-  
neigung bewiesen haben, bitte ich  
auf diesem Wege unsern innigsten  
Dank aussprechen zu dürfen.  
Im Namen der Hinterbliebenen:  
Dipl.-Ing. Rudolf Durm.

Danksagung. Statt Karten.  
Für die vielen Beweise herzlicher  
Teilnahme anlässlich des schweren  
Verlustes unserer lieben Mutter  
Frau  
**Christiane Burg Wee.**  
für die zahlreichen Kranzspenden  
und Beteiligung am Leichenan-  
sowie für den erhebenden Grab-  
speichen wir unsern innigsten  
Dank aus. Insbesondere Da k Herrn  
Dek nRapp für seine trostreichen Worte  
am Sarge der Entschlafenen.  
Die trauernden Hinterbliebenen.  
Karlsruhe, 21. Dezember 1920.

Wäscherei  
**Schorpp**  
verkauft auch  
neue Kragen.  
Ungeziefer  
Bekannt billigt unter  
Garantie. Aus Selbst-  
verleihen. Bedienung  
erhöht:  
Annahmestellen: Nuits-  
straße 10 und Baden-  
Baden, Seilerstraße 3  
V. I. G. U. F. Möllern.  
Berrenstr. 5. Tel. 8195.  
**Phönix-Palmen**  
Inhalt: 1. Die Phönix-Palmen, 2. Die  
Phönix-Palmen in der Gärtnerei  
Gärtner G. Umhauer  
Kaiser-Allee 191, bei Nische d. Hauptstr.

**C. F. Müller'sche Hofbuchhandlung m. b. H.**  
Karlsruhe i. G.  
Gegründet 1797  
Ritterstraße 1  
Telephon 297

**Für Geschenke sehr geeignete Bücher:**

**Friedrich Weinbrenner**,  
sein Leben und seine  
Bauten v. Arthur Walden-  
aire. Gr.-Oktav 350 Sei-  
ten mit 255 Abbildungen  
u. Plänen. In Halbleinen  
gebunden Mk. 40.-. In  
Kunstl. geh. Mk. 80.-.

**Die Stadt Karlsruhe**,  
ihre Geschichte und ihre  
Verwaltung, 1715-1915.  
Festschrift zur Erinnerung  
an d. 200jährige Bestehen  
der Stadt. Herausg. von  
Stadtrat Dr. Robert  
Goldschmidt unter Mit-  
wirkung von Hofrat Heinrich  
Ordenstein und Professor  
Karl Widmer. Gr.-Folio X  
und 525 Seiten, m. 54 Ab-  
bildungen, d. Stadtplänen  
von 1739 und 1814 und  
einem Übersichtsplan im  
Maßstab 1:15 000. Preis  
gebunden Mk. 17.-.

**Das allgem. Kranken-**  
haus d. Haupt- u. Re-  
denstraße Karlsruhe. Er-  
bauung 1903-1907 v. Stadt-  
baumeister W. Strieder. Gr.-  
Folio, mit 121 Abbildungen  
und 29 Plänen. In  
Sammlungen geb. Mk. 15.80.

**Das Kurhaus in Baden-**  
Baden u. dessen Neubau  
1912-1917 von Professor  
August Schirrenacker. Gr.-  
quart. 70 Seiten m. 4 Kunst-  
drucktafeln und 36 Ab-  
bildungen und Plänen, da-  
runter viele ganzseitige.  
In Halbleinen gebunden  
Mk. 12.-.

**Quellen zur Bau- und**  
Kunstgeschichte d. Ober-  
linger Münsters, von  
Geheimrat Dr. Karl Pfister,  
Direktor des Bad. Gene-  
rallandes, rchive in Karls-  
ruhe. 1917. 160 Seiten  
Oktav und 8 Tafeln mit  
Abbildungen. Preis in  
Kunstl. geh. Mk. 8.-.

**Zu diesen Preisen kommt noch der jeweilige Buchhändler-  
Euerungszuschlag.**

**Zu beziehen durch jede Buchhandlung und auch vom obigen Verlag.**

**Pfannkuch & Co.**  
**Glaschen-**  
**Weine:**  
Kaiserflügel  
weil 13.50  
rot 16.-  
Ortenberger  
15.-  
Durbacher  
16.20  
Zichwein  
rot 15.-  
Zeller  
rot 18.-  
Medoc  
18.-  
verflascht m. Steiner  
**Pfannkuch & Co.**

**Weihnachts-**  
**Geschenke!**  
la elektr.  
**Bügeleisen**  
ff. vernickelt Mk. 75.-  
la elektr.  
**Kocher**  
messin, vernickelt  
1/2 Liter Mk. 120.-  
1 Liter Mk. 145.-  
1 1/2 Liter Mk. 165.-  
1 Jahr Garantie.  
J. Lechner & Sohn  
Klauprechtstr. 22.  
Wiederverkäufer erhalten  
- Rabatt

**Pianos**  
billig  
bei Th. Kaefler  
Erpingenstraße 21

**Nissin,**  
gegen Kopfläuse  
Nichts anderes nehmen!  
Zu haben in allen Apotheken  
und Drogerien

**Tanz-**  
Lehrinstitut  
J. Braunagel  
Nowacksanlage 13.  
**Beginn**  
neuer Kurse auch in  
modernen Tänzen.  
Erlaubt allgige Anmel-  
dungen tagl. von 12. 7.  
sonstags von 11. Uhr

**Pfannkuch & Co.**  
In unseren  
**Sonder-**  
**Abteilungen**  
Marktplatz  
(Karlsruherstr.)  
Telephon 2890  
Gutenbergsplatz  
sowie  
in uni. anderen  
Verkaufsstellen  
finden Sie  
**Zigaretten**  
Deutsche  
Zigaretten  
**Zabal**  
für lange u. kurze  
Zeit u.  
als willkommenes  
**Geschenk-**  
**Artikel**  
**Pfannkuch & Co.**